ZWISCHENBERICHT **Q1 2024**

POLYTEC

AT 0000 A00XX9

POLYTEC

KENNZAHLEN

Kennzahlen Q1	Einheit	Q1 2024	Q1 2023	Veränderung
Umsatz	EUR Mio.	172,3	167,8	2,7%
EBITDA	EUR Mio.	9,2	8,4	9,2%
EBITDA-Marge (EBITDA/Umsatz)	%	5,3%	5,0%	0,3%-Pkt.
EBIT	EUR Mio.	1,4	0,2	588,9%
EBIT-Marge (EBIT/Umsatz)	%	0,8%	0,1%	0,7%-Pkt.
Ergebnis nach Steuern	EUR Mio.	-1,4	-1,3	-11,9%
Ergebnis je Aktie	EUR	-0,07	-0,06	-16,7%
Investitionen in das Anlagevermögen	EUR Mio.	5,1	4,1	22,3%
Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Bilanzsumme)	%	40,7%	42,0%	-1,3%-Pkt.
Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital)	EUR Mio.	80,8	57,5	40,6%
Durchschnittliches Capital Employed	EUR Mio.	318,7	312,3	2,0%
Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (–)	EUR Mio.	93,7	60,0	56,2%
Beschäftigte (inkl. Leihpersonal) zum Ende der Periode	FTE	3.968	3.884	2,2%

Kennzahlen im Quartalsvergleich	Einheit	Q1 2023	Q2 2023	Q3 2023	Q4 2023	Q1 2024
Umsatz	EUR Mio.	167,8	171,7	145,6	150,8	172,3
EBITDA	EUR Mio.	8,4	8,6	5,3	4,3	9,2
EBITDA-Marge (EBITDA/Umsatz)	%	5,0%	5,0%	3,7%	2,9%	5,3%
EBIT	EUR Mio.	0,2	0,1	-3,0	-4,0	1,4
EBIT-Marge (EBIT/Umsatz)	%	0,1%	0,0%	-2,0%	-2,7%	0,8%
Ergebnis nach Steuern	EUR Mio.	-1,3	-2,4	-5,0	-5,4	-1,4
Ergebnis je Aktie	EUR	-0,06	-0,11	-0,23	-0,24	-0,07
Investitionen in das Anlagevermögen	EUR Mio.	4,1	5,2	4,7	8,4	5,1
Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Bilanzsumme)	%	42,0%	42,0%	42,0%	41,4%	40,7%
Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital)	EUR Mio.	57,5	67,0	83,4	64,0	80,8
Durchschnittliches Capital Employed	EUR Mio.	312,3	315,5	321,7	312,5	318,7
Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (–)	EUR Mio.	60,0	72,0	90,0	79,5	93,7
Beschäftigte (inkl. Leihpersonal) zum Ende der Periode	FTE	3.884	3.933	3.906	3.835	3.968

ZWISCHENBERICHT Q1 2024

Der vorliegende Zwischenbericht wurde weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

KENNZAHLEN 2

ZWISCHENBERICHT Q1 2024 **3**
LAGEBERICHT Q1 2024 **4**
Entwicklung in der Automobilbranche 4
Ergebnis der Gruppe 5
Vermögens- und Finanzlage 7
Beschäftigte 8
Risiken und Ungewissheiten 8
Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen und Unternehmen 9
Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum 9
Ausblick Geschäftsjahr 2024 9

KONZERNZWISCHENABSCHLUSS NACH IAS 34 **10**
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für die Periode vom 1. Jänner bis 31. März 2024 10
Konzernbilanz zum 31. März 2024 11
Konzern-Cash-Flow für die Periode vom 1. Jänner bis 31. März 2024 12
Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals 13
Gesamtergebnisrechnung 13
Ausgewählte Anhangangaben 14

AKTIE & INVESTOR RELATIONS **15**
Kursentwicklung der POLYTEC-Aktie 15
Aktienkennzahlen 15
Dividende 16
Research Coverage 16
Unternehmenskalender 2024 16

LAGEBERICHT Q1 2024

ENTWICKLUNG IN DER AUTOMOBILBRANCHE

In den folgenden Tabellen werden die Zulassungszahlen neuer Fahrzeuge für den Zeitraum Jänner bis März 2024 im Vergleich zur Vorjahresperiode dargestellt:

ZULASSUNGEN NEUER PKW AUF WESENTLICHEN INTERNATIONALEN MÄRKTEN

in Stück	Q1 2024	Anteil	Q1 2023	Anteil	Veränderung
China	4.830.900	40,4%	4.275.100	38,6%	13,0%
USA	3.743.500	31,3%	3.563.300	32,2%	5,1%
Europa (EU, EFTA und UK)	3.395.000	28,4%	3.236.500	29,2%	4,9%
Summe der drei Hauptmärkte	**11.969.400**	**100%**	**11.074.900**	**100%**	**8,1%**
Weitere ausgewählte Länder					
Japan	968.100		1.154.100		-16,1%
Indien	1.135.500		1.018.400		11,5%
Brasilien	484.000		436.900		10,8%
Mexiko	349.500		314.900		11,0%

ZULASSUNGEN NEUER PKW IN EUROPA (EU, EFTA UND UK)

in Stück	Q1 2024	Anteil	Q1 2023	Anteil	Veränderung
Deutschland	694.785	20,5%	666.818	20,6%	4,2%
Vereinigtes Königreich	545.548	16,1%	494.260	15,3%	10,4%
Italien	450.976	13,3%	426.767	13,2%	5,7%
Frankreich	444.902	13,1%	420.887	13,0%	5,7%
Spanien	244.879	7,2%	237.563	7,3%	3,1%
Sonstige Länder in Europa	1.013.959	29,8%	990.204	30,6%	2,4%
Europa (EU, EFTA und UK)	**3.395.049**	**100%**	**3.236.499**	**100%**	**4,9%**

ZULASSUNGEN NEUER PKW IN EUROPA (EU, EFTA UND UK) – NACH ANTRIEBSTECHNIK

in Stück	Q1 2024	Anteil	Q1 2023	Anteil	Veränderung
Benzinbetriebene PKW	1.210.920	35,7%	1.223.016	37,8%	-1,0%
Dieselbetriebene PKW	378.252	11,1%	424.029	13,1%	-10,8%
Hybrid-elektrisch betriebene PKW (HEV)	1.010.500	29,8%	844.143	26,1%	19,7%
Batteriebetriebene PKW (BEV)	448.228	13,2%	433.262	13,4%	3,5%
Plug-in-hybride PKW (PHEV)	252.643	7,4%	228.740	7,1%	10,4%
PKW mit sonstigen Antriebstechniken	94.506	2,8%	83.309	2,6%	13,4%
Europa (EU, EFTA und UK)	**3.395.049**	**100%**	**3.236.499**	**100%**	**4,9%**

ZULASSUNGEN NEUER NUTZFAHRZEUGE IN EUROPA (EU, EFTA UND UK)

in Stück	Q1 2024	Anteil	Q1 2023	Anteil	Veränderung
Leichte Nutzfahrzeuge <3,5 t	510.077	82,0%	456.219	80,0%	11,8%
Mittelschwere Nutzfahrzeuge >3,5 t bis <16 t	16.331	2,6%	15.244	2,7%	7,1%
Schwere Nutzfahrzeuge >16 t	84.332	13,5%	89.718	15,7%	-6,0%
Mittelschwere und schwere Busse >3,5 t	11.718	1,9%	9.243	1,6%	26,8%
Europa (EU, EFTA und UK)	**622.458**	**100%**	**570.424**	**100%**	**9,1%**

Quellen: Verband der Deutschen Automobilindustrie (VDA), European Automobile Manufacturers Association (ACEA)

ERGEBNIS DER GRUPPE

UMSATZ

Der Konzernumsatz der POLYTEC GROUP betrug in den ersten drei Monaten 2024 EUR 172,3 Mio. und lag damit um 2,7% über dem hohen Niveau des Vorjahresquartals (Q1 2023: EUR 167,8 Mio.).

Nachdem die Umsatzerlöse im dritten Quartal 2023 (EUR 145,6 Mio.) und auch im vierten Quartal 2023 (EUR 150,8 Mio.) aufgrund von Reduktionen in den Abrufmengen deutlich unter den Planwerten geblieben waren, verbesserte sich der Konzernumsatz der POLYTEC GROUP im ersten Quartal 2024.

UMSATZ NACH MARKTBEREICHEN

in EUR Mio.	Q1 2024	Anteil	Q1 2023	Anteil	Veränderung
Passenger Cars & Light Commercial Vehicles	126,9	73,6%	124,7	74,3%	1,8%
Commercial Vehicles	25,8	15,0%	29,7	17,7%	-13,1%
Smart Plastic & Industrial Applications	19,6	11,4%	13,4	8,0%	46,3%
POLYTEC GROUP	**172,3**	**100%**	**167,8**	**100%**	**2,7%**

Im Marktbereich Passenger Cars & Light Commercial Vehicles, dem mit 73,6% (Q1 2023: 74,3%) umsatzstärksten Bereich der POLYTEC GROUP, wurde in den Monaten Jänner bis März 2024 ein Umsatz in Höhe von EUR 126,9 Mio. erzielt und lag um 1,8% bzw. EUR 2,2 Mio. über dem Vergleichswert des Vorjahres (Q1 2023: EUR 124,7 Mio.).

Der Umsatz im Marktbereich Commercial Vehicles (Anteil 15,0%; Q1 2023: 17,7%) reduzierte sich im Vergleich zur Vorjahresperiode um 13,1% von EUR 29,7 Mio. auf EUR 25,8 Mio.

Eine erfreuliche Entwicklung zeigen seit dem ersten Quartal 2024 die Umsätze im Marktbereich Smart Plastic & Industrial Applications. Nachdem bei einem wesentlichen Kunden die Umsätze über mehrere Quartale hinweg unter den Erwartungen geblieben waren, stiegen die Umsätze nun deutlich an. Im Marktbereich Smart Plastic & Industrial Applications erhöhten sich die Erlöse um 46,3% bzw. EUR 6,2 Mio. auf EUR 19,6 Mio. (Q1 2023: EUR 13,4 Mio.). Der Anteil dieses Marktbereichs am Konzernumsatz der POLYTEC GROUP stieg im Jahresvergleich um 3,4 Prozentpunkte von 8,0% auf 11.4%.

UMSATZ NACH KATEGORIEN

in EUR Mio.	Q1 2024	Anteil	Q1 2023	Anteil	Veränderung
Teile- und sonstiger Umsatz	157,5	91,4%	150,2	89,5%	4,9%
Werkzeug- und Entwicklungsumsatz	14,8	8,6%	17,6	10,5%	-15,9%
POLYTEC GROUP	**172,3**	**100%**	**167,8**	**100%**	**2,7%**

Die Werkzeug- und Entwicklungsumsätze gingen im ersten Quartal 2024 im Vergleich zur Vorjahresperiode aufgrund von abgeschlossenen Entwicklungsprojekten auf EUR 14,8 Mio. zurück. Die Teileumsätze verzeichneten einen Anstieg im Vergleich zum hohen Niveau des Vorjahres.

UMSATZ NACH REGIONEN

in EUR Mio.	Q1 2024	Anteil	Q1 2023	Anteil	Veränderung
Österreich	1,4	0,8%	0,9	0,5%	55,6%
Deutschland	97,8	56,8%	95,7	57,0%	2,2%
Vereinigtes Königreich	17,7	10,3%	16,1	9,6%	9,9%
Sonstige EU-Länder	45,5	26,4%	45,1	26,9%	0,9%
Sonstige Länder	9,9	5,7%	10,0	6,0%	-1,0%
POLYTEC GROUP	**172,3**	**100%**	**167,8**	**100%**	**2,7%**

Die Gliederung der Umsätze nach Regionen wird auf Basis des Standorts der Kunden ermittelt.

KENNZAHLEN ZUR ERTRAGSLAGE

	Einheit	Q1 2024	Q1 2023	Veränderung
Umsatz	EUR Mio.	172,3	167,8	2,7%
EBITDA	EUR Mio.	9,2	8,4	9,2%
EBITDA-Marge (EBITDA/Umsatz)	%	5,3%	5,0%	0,3%-Pkt.
EBIT	EUR Mio.	1,4	0,2	588,9%
EBIT-Marge (EBIT/Umsatz)	%	0,8%	0,1%	0,7%-Pkt.
Ergebnis nach Steuern	EUR Mio.	-1,4	-1,3	-11,9%
Durchschnittliches Capital Employed	EUR Mio.	318,7	312,3	2,0%
Ergebnis je Aktie	EUR	-0,07	-0,06	-16,67%

MATERIAL- UND PERSONALAUFWAND

Der Materialaufwand der POLYTEC GROUP reduzierte sich in den ersten drei Monaten 2024 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 2,2% bzw. EUR 2,0 Mio. von EUR 90,3 Mio. auf EUR 88,3 Mio. Die Materialquote reduzierte sich um 2,8 Prozentpunkte auf 51,0% (Q1 2023: 53,8%).

Der Personalaufwand des Konzerns erhöhte sich in Folge des höheren Personalstands und der tarifvertraglichen Lohnerhöhungen im Vergleich zum Vorjahresquartal um 7,3% bzw. EUR 4,1 Mio. auf EUR 60,8 Mio. (Q1 2023: EUR 56,7 Mio.). Die Personalquote des Konzerns stieg um 1,4 Prozentpunkte auf 35,2% (Q1 2023: 33,8%).

EBITDA UND EBIT

Das EBITDA der POLYTEC GROUP stieg in den ersten drei Monaten 2024 im Vergleich zur Vorjahresperiode um 9,2% von EUR 8,4 Mio. auf EUR 9,2 Mio. Die EBITDA-Marge erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahresquartal um 0,3 Prozentpunkte auf 5,3%. Das hohe Niveau der Personalkosten belastete die Ergebnislage des Konzerns auch im ersten Quartal 2024.

Die Abschreibungen in Höhe von EUR 7,7 Mio. lagen in den ersten drei Monaten 2024 unter dem Vorjahresniveau (Q1 2023: EUR 8,2 Mio.).

Wie im Ausblick für das Gesamtjahr 2024 im Rahmen der kürzlich stattgefundenen Veröffentlichung der Jahreszahlen 2023 angekündigt, war für das erste Quartal 2024 mit einer Verbesserung der Ertragslage zu rechnen.

Nachdem das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern sowohl im dritten Quartal 2023 (EUR –3,0 Mio.) als auch im vierten Quartal 2023 (EUR –4,0 Mio.) negativ ausgefallen war, hat das EBIT im ersten Quartal 2024 eine sehr deutliche Wende ins Positive genommen und betrug EUR 1,4 Mio. (Q1 2023: EUR 0,2 Mio.). Die EBIT-Marge stieg im Vergleich zum ersten Vorjahresquartal um 0,7 Prozentpunkte von 0,1% auf 0,8%.

FINANZ- UND KONZERNERGEBNIS

Das Finanzergebnis betrug in den ersten drei Monaten 2024 EUR –2,6 Mio. (Q1 2023: EUR –1,2 Mio.). Das Ergebnis nach Steuern des ersten Quartals 2024 belief sich auf EUR – 1,4 Mio. (Q1 2023: EUR –1,3 Mio.). Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von EUR –0,07 (Q1 2022: EUR –0,06).

VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

INVESTITIONEN

in EUR Mio.	Q1 2024	Q1 2023	Veränderung
Investitionen in das Anlagevermögen	5,1	4,1	22,3%

Die Investitionen in das Anlagevermögen betrugen in den ersten drei Monaten 2024 EUR 5,1 Mio. (Q1 2023: EUR 4,1 Mio.) und lagen damit unter dem Niveau der Abschreibungen.

KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

	Einheit	31.03.2024	31.12.2023	Veränderung
Eigenkapital	EUR Mio.	219,0	220,5	-0,7%
Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Bilanzsumme)	%	40,7%	41,4%	-0,7%-Pkt.
Bilanzsumme	EUR Mio.	538,2	533,0	1,0%
Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital) [1)]	EUR Mio.	80,8	64,0	26,2%
Nettoumlaufvermögen/Umsatz	%	12,6%	10,1%	2,5%-Pkt.

[1)] Nettoumlaufvermögen = Kurzfristige nichtfinanzielle Vermögenswerte minus kurzfristige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten

Die Bilanzsumme des Konzerns erhöhte sich zum 31. März 2024 im Vergleich zum 31. Dezember 2023 um EUR 5,2 Mio. auf EUR 538,2 Mio. Die Eigenkapitalquote betrug 40,7% und lag damit um 0,7 Prozentpunkte unter jener des letzten Jahresbilanzstichtages und weist unverändert ein solides Niveau auf.

Das Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital) erhöhte sich im Vergleich zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2023 um 26,2% bzw. EUR 16,8 Mio. auf EUR 80,8 Mio.

	Einheit	31.03.2024	31.12.2023	Veränderung
Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (–)	EUR Mio.	93,7	79,5	17,8%
Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (–)/EBITDA	Jahre	3,42	2,98	14,8%
Gearing (Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (–)/ Eigenkapital)	-	0,43	0,36	19,4%

Die Nettofinanzverbindlichkeiten betrugen am 31. März 2024 EUR 93,7 Mio. und erhöhten sich um 17,8% im Vergleich zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2023 (EUR 79,5 Mio.). Die Kennzahl für die fiktive Schuldentilgungsdauer verlängerte sich von 2,98 auf 3,42 Jahre.

Die Gearing-Ratio (Verschuldungsgrad) stieg vom letzten Bilanzstichtag von 0,36 auf 0,43. Die POLYTEC GROUP verfügte zum Stichtag 31. März 2024 über Zahlungsmittel in Höhe von EUR 44,6 Mio. (Q1 2023: EUR 55,5 Mio.).

BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte (inkl. Leihpersonal)	Ende der Periode			Durchschnitt der Periode		
Vollzeitäquivalente (FTE)	**31.03.2024**	**31.03.2023**	**Veränderung**	**Q1 2024**	**Q1 2023**	**Veränderung**
Österreich	516	491	25	507	478	29
Deutschland	2.021	2.032	-11	2.017	2.009	8
Vereinigtes Königreich	379	282	97	371	277	94
Sonstige EU-Länder	916	954	-38	917	928	-11
Sonstige Länder	136	125	11	134	130	4
POLYTEC GROUP	**3.968**	**3.884**	**84**	**3.946**	**3.822**	**124**

Der durchschnittliche Personalstand des Konzerns (inklusive Leihpersonal) erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahresquartal um 124 Beschäftigte (FTE – Vollzeitäquivalente) bzw. 3,2% auf 3.946 FTE. Der durchschnittliche Anteil an Leiharbeitskräften betrug 13,8% (Q1 2023: 15,4%).

Zum Stichtag 31. März 2024 hatte die POLYTEC 3.968 Beschäftigte. Der Stand an Beschäftigten wurde im Vergleich zum Vorjahresstichtag (3.884 FTE) um insgesamt 84 FTE bzw. 2,2% erhöht.

RISIKEN UND UNGEWISSHEITEN

Die POLYTEC GROUP ist im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit einer Vielzahl von Risiken ausgesetzt, die untrennbar mit dem unternehmerischen Handeln verbunden sind. Risikomanagement ist für POLYTEC ein integraler Bestandteil ihrer Strategie und aller Geschäftsprozesse.

Die Umwälzungen in der Automobilindustrie Richtung Elektro-Mobilität sind voll im Gange. Der Preiskampf und die Marktverdrängung sind verstärkt wahrnehmbar und stellen insbesondere Europäische Unternehmen mittel- und langfristig vor deutliche Herausforderungen.

Die Verfügbarkeit von Materialien hat sich zwar verbessert, Produktionsbeeinträchtigungen und unregelmäßige Kundenabrufe können jedoch – im Zusammenhang mit unsicheren geopolitischen Rahmenbedingungen – jederzeit wieder eintreten.

Auch wenn sich die Inflationsraten wieder rückläufig entwickeln, stellt das noch hochgehaltene Zinsniveau für Unternehmen und Privatpersonen eine massive finanzielle Belastung dar. Ein niedriges oder sogar noch sinkendes Konsumverhalten stellt eine große Unsicherheit für etliche Branchen dar – auch für die Automobilindustrie.

Der Klimawandel und andere Umweltbelastungen stellen eine zunehmende globale Gefährdung in den unterschiedlichsten Bereichen dar. Unternehmen stehen demnach insbesondere vor der Herausforderung ihre Energie- und Ressourceneffizienz zu verbessern. Die Forcierung dieser Ziele gewinnt auch in der Automobilzulieferbranche kontinuierlich an Bedeutung.

Unklar ist außerdem, wie die Versorgung mit fossilen Brennstoffen zur Energieerzeugung in Europa – insbesondere durch den Rückgang der Lieferungen aus Russland – mittel- und langfristig sichergestellt werden kann bzw. wie zeitnahe alternative Energiequellen zu wirtschaftlichen Bedingungen zur Verfügung stehen werden.

Die Risiken im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine sowie den aktuellen Unruhen im Nahen Osten und deren etwaigen geopolitischen Folgen sind mittelfristig schwer abschätzbar.

Aktuell kann nicht umfassend abgeschätzt werden, wie stark der Einfluss der genannten Risiken und Ungewissheiten künftig auf die Umsatz- und Ertragsentwicklung der POLYTEC GROUP sein wird und ob etwaige weitere Risiken und Unsicherheiten die Umsatz- und Ertragsentwicklung beeinträchtigen werden. Das Management verfolgt die Entwicklungen jedenfalls mit großer Aufmerksamkeit und hat zahlreiche Maßnahmen eingeleitet, um die finanziellen Aus-wirkungen auf die POLYTEC GROUP so gering wie möglich zu halten.

Bezüglich der detaillierten Risikoberichterstattung wird auch auf die Ausführungen unter Punkt 3. und Punkt 4. im Konzernlagebericht sowie unter G. 2. im Konzernanhang des Jahresfinanzberichts 2023 verwiesen.

WESENTLICHE GESCHÄFTE MIT NAHESTEHENDEN PERSONEN UND UNTERNEHMEN

Es ergaben sich bezüglich der Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen keine wesentlichen Änderungen im Vergleich zum 31. Dezember 2023, weshalb an dieser Stelle auf die Erläuterungen im Konzernabschluss der POLYTEC Holding AG zum 31. Dezember 2023 verwiesen wird.

WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Im Rahmen der erfolgten Refinanzierung wesentlicher Schuldscheindarlehen der POLYTEC Holding AG hat sich die Huemer Invest GmbH, ein dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats Friedrich Huemer verbundenes Unternehmen, Anfang 2024 gegenüber der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich zu einem Erwerb des Anlagevermögens der POLYTEC Immobilien GmbH, im Wesentlichen bestehend aus dem Werk bzw. der Liegenschaft in Hörsching, zu einem Kaufpreis in Höhe von mindestens EUR 20 Mio. verpflichtet. Der Abschluss des Kauf- und Abtretungsvertrages zum Erwerb der Geschäftsanteile der POLYTEC Immobilien GmbH zu einem Enterprise Value von EUR 21 Mio. durch die Huemer Immobilien GmbH ist im April 2024 erfolgt. Jener der Transaktion zugrundeliegende Buchwert beträgt per 31. Dezember 2023 EUR 21,6 Mio. Das dabei veräußerte Anlagevermögen soll im Anschluss unmittelbar zurückgemietet werden. Aus derzeitiger Sicht ergeben sich aus der Veräußerung keine wesentlichen Ergebniseffekte. Zur Vorfinanzierung des Kaufpreises wurden im Jänner 2024 insgesamt EUR 20 Mio. an die POLYTEC GROUP ausgereicht.

Darüber hinaus sind keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung nach dem 31. März 2024 eingetreten.

AUSBLICK GESCHÄFTSJAHR 2024

Das Management der POLYTEC Holding AG geht für das Geschäftsjahr 2024 aus heutiger Sicht von einem geplanten Umsatz in der Größenordnung von EUR 660 Mio. bis EUR 710 Mio. aus und strebt eine EBIT-Marge von rund 2% bis 3% an.

Die steigende Umsatzentwicklung wird durch das Hochfahren von neuen Projekten gestärkt, die eine Folge der hohen Auftragseingänge der Vorjahre sind.

Die POLYTEC GROUP rechnet im Geschäftsjahr 2024 für Europa mit PKW-Produktionszahlen in etwa auf dem Vorjahresniveau. Während bei der Produktion von schweren Nutzfahrzeugen mit leicht rückläufigen Mengen gerechnet wird, werden im Marktbereich Smart Plastic & Industrial Applications steigende Abrufzahlen erwarten.

Das Erreichen dieses Ausblicks unterliegt jedoch Unsicherheiten. Die Automobilindustrie ist weiterhin durch ein volatiles Marktumfeld, eine unsichere Nachfrageentwicklung und die generelle Transformation Richtung Elektro-Mobilität geprägt.

Die Ertragslage der POLYTEC GROUP im Geschäftsjahr 2024 wird durch das hohe Niveau der Lohn- und Sachkosten belastet, welches in der Prognose bereits berücksichtigt ist. Im Vorjahr eingeleitete Maßnahmen zur operativen Effizienzsteigerung, insbesondere für zwei Werke, zeigen bereits Verbesserungen. Deren volle ergebniswirksame Umsetzung kann jedoch noch Zeit in Anspruch nehmen.

Mittelfristig sieht sich die POLYTEC GROUP strategisch sehr gut aufgestellt, um den Wandel im Automobilsektor für sich in steigenden wirtschaftlichen Erfolg umwandeln zu können. Das hohe Volumen von in den letzten Geschäftsjahren erhaltenen Neuaufträgen zeigt, dass die POLYTEC GROUP mit ihrem Produktportfolio, insbesondere im Bereich der Elektro-Mobilität, aber auch außerhalb des Automobilsektors, über eine sehr gute Marktpositionierung verfügt und für die Zukunft zuversichtlich ist.

KONZERNZWISCHEN-ABSCHLUSS NACH IAS 34

Der vorliegende Zwischenbericht wurde weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DIE PERIODE VOM 1. JÄNNER BIS 31. MÄRZ 2024

mit Gegenüberstellung der Vergleichszahlen der Vorperiode

in TEUR	01.01. - 31.03.	
	2024	**2023**
Umsatzerlöse	172.279	167.839
Sonstige betriebliche Erträge	1.684	1.503
Bestandsveränderung	351	-43
Andere aktivierte Eigenleistungen	29	45
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-88.295	-90.265
Personalaufwand	-60.827	-56.685
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-16.053	-14.002
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	**9.168**	**8.393**
Abschreibungen	-7.735	-8.185
Ergebnis vor Zinsen und Steuern = operatives Ergebnis (EBIT)	**1.433**	**208**
Zinsergebnis	-2.609	-1.213
Finanzergebnis	**-2.609**	**-1.213**
Ergebnis vor Steuern	**-1.176**	**-1.005**
Steueraufwendungen	-272	-289
Ergebnis nach Steuern	**-1.448**	**-1.294**
davon Ergebnis der nicht beherrschenden Anteile	55	60
davon Ergebnis der Muttergesellschaft	**-1.502**	**-1.354**
Ergebnis je Aktie in EUR	-0,07	-0,06

KONZERNBILANZ ZUM 31. MÄRZ 2024

mit Gegenüberstellung der Vergleichszahlen des letzten Bilanzstichtages 31. Dezember 2023

AKTIVA

in TEUR		31.03.2024	31.12.2023
A. Langfristiges Vermögen			
I.	Immaterielle Vermögenswerte	6.502	6.253
II.	Firmenwerte	0	0
III.	Sachanlagen	238.574	242.204
IV.	Sonstige langfristige Vermögenswerte	0	1.129
V.	Vertragsvermögenswerte aus Verträgen mit Kunden	35.914	31.574
VI.	Latente Steueransprüche	8.905	8.725
		289.894	**289.884**
B. Kurzfristiges Vermögen			
I.	Vorräte	43.847	41.303
II.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	68.555	52.165
III.	Vertragsvermögenswerte aus Verträgen mit Kunden	67.699	70.506
IV.	Sonstige kurzfristige Forderungen	20.972	25.895
V.	Steuererstattungsansprüche	2.645	3.662
VI.	Zahlungsmittel	44.574	49.610
		248.292	**243.141**
		538.186	**533.025**

PASSIVA

in TEUR		31.03.2024	31.12.2023
A. Konzerneigenmittel			
I.	Grundkapital	22.330	22.330
II.	Kapitalrücklagen	37.563	37.563
III.	Eigene Anteile	-1.855	-1.855
IV.	Gewinnrücklagen	165.931	167.433
V.	Andere Rücklagen	-8.639	-8.554
		215.330	**216.917**
VI.	Nicht beherrschende Anteile	3.650	3.595
		218.979	**220.512**
B. Langfristige Verbindlichkeiten			
I.	Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	111.040	88.626
II.	Latente Steuerverpflichtungen	899	1.172
III.	Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern	20.216	20.058
		132.155	**109.856**
C. Kurzfristige Verbindlichkeiten			
I.	Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	68.918	83.638
II.	Steuerschulden	382	622
III.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	27	27
IV.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	64.931	63.734
V.	Vertragsverbindlichkeiten aus Verträgen mit Kunden	936	1.982
VI.	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	40.651	44.576
VII.	Kurzfristige Rückstellungen	11.206	8.078
		187.052	**202.657**
		538.186	**533.025**

KONZERN-CASH-FLOW FÜR DIE PERIODE VOM 1. JÄNNER BIS 31. MÄRZ 2024

mit Gegenüberstellung der Vergleichszahlen der Vorperiode

in TEUR		01.01. - 31.03.	
		2024	**2023**
	Ergebnis vor Steuern	**-1.176**	**-1.005**
+	Abschreibungen auf das Anlagevermögen	7.735	8.185
-(+)	Zinsergebnis	2.609	986
+(-)	Sonstige unbare Aufwendungen und Erträge	5.539	-640
+(-)	Erhöhung (Senkung) von langfristigen Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern	69	182
-(+)	Gewinne (Verluste) aus dem Abgang vom Anlagevermögen	-654	72
-(+)	Erhöhung (Senkung) von Vorräten	-5.282	-3.032
-(+)	Erhöhung (Senkung) von Liefer- und sonstigen Forderungen, sowie Vertragsvermögenswerten	-9.007	-11.520
+(-)	Erhöhung (Senkung) von Liefer- und sonstigen Verbindlichkeiten, sowie Vertragsverbindlichkeiten	-3.766	15.120
+(-)	Erhöhung (Senkung) von Rückstellungen	3.123	2.636
=	**Konzern-Cash-flow aus der laufenden Tätigkeit**	**-811**	**10.983**
-	Steuerzahlungen	57	-775
=	**Konzern-Cash-flow aus dem operativen Bereich**	**-753**	**10.207**
-	Investitionen in das Anlagevermögen	-5.055	-4.134
+	Einzahlungen aus dem Verkauf von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	654	820
+	Erhaltene Zinsen	86	23
-(+)	Erhöhung (Senkung) von verzinslichen und sonstigen langfristigen Forderungen	0	0
=	**Konzern-Cash-flow aus der Investitionstätigkeit**	**-4.315**	**-3.291**
-	Rückzahlungen aus Darlehensfinanzierungen	-26.967	-1.044
-	Rückzahlungen von Immobilienkrediten	-270	-641
-	Abflüsse aus Leasingvereinbarungen	-2.252	-2.004
+(-)	Veränderung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	7.912	-2.096
-	Bezahlte Zinsen	-2.919	-904
-	Ausschüttungen an Dritte	-392	0
+	Aufnahme von Beteiligungsfinanzierungen	25.000	0
=	**Konzern-Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit**	**112**	**-6.689**
+(-)	Konzern-Cash-flow aus dem operativen Bereich	-753	10.207
+(-)	Konzern-Cash-flow aus der Investitionstätigkeit	-4.315	-3.291
+(-)	Konzern-Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit	112	-6.689
=	**Veränderung der Zahlungsmittel**	**-4.956**	**227**
+(-)	Einfluss von Wechselkursänderungen	-80	106
+	Anfangsbestand der Zahlungsmittel	49.610	55.136
=	**Endbestand der Zahlungsmittel**	**44.574**	**55.469**

ENTWICKLUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS

in TEUR	Grundkapital	Kapital-rücklagen	Eigene Anteile	Gewinn-rücklagen	Andere Rücklagen	Anteile der Aktionäre der POLYTEC Holding AG	Nicht beherr-schende Anteile	Summe
Stand 01.01.2024	**22.330**	**37.563**	**-1.855**	**167.433**	**-8.557**	**216.916**	**3.595**	**220.512**
Ergebnis nach Steuern	0	0	0	-1.502	0	-1.502	55	-1.448
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	0	0	-82	-82	0	-82
Stand 31.03.2024	**22.330**	**37.563**	**-1.855**	**165.931**	**-8.639**	**215.330**	**3.650**	**218.979**

in TEUR	Grundkapital	Kapital-rücklagen	Eigene Anteile	Gewinn-rücklagen	Andere Rücklagen	Anteile der Aktionäre der POLYTEC Holding AG	Nicht beherr-schende Anteile	Summe
Stand 01.01.2023	**22.330**	**37.563**	**-1.855**	**183.700**	**-8.258**	**233.480**	**3.611**	**237.091**
Ergebnis nach Steuern	0	0	0	-1.354	0	-1.354	60	-1.294
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	0	0	138	138	0	138
Stand 31.03.2023	**22.330**	**37.563**	**-1.855**	**182.346**	**-8.120**	**232.264**	**3.671**	**235.935**

GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in TEUR			
01.01. - 31.03.2024	**Konzern**	**Nicht beherrschende Anteile**	**Summe**
Ergebnis nach Ertragsteuern	-1.502	55	-1.448
Währungsumrechnung	-82	0	-82
Gesamtergebnis	**-1.584**	**55**	**-1.530**

in TEUR			
01.01. - 31.03.2023	**Konzern**	**Nicht beherrschende Anteile**	**Summe**
Ergebnis nach Ertragsteuern	-1.354	60	-1.294
Währungsumrechnung	138	0	138
Gesamtergebnis	**-1.216**	**60**	**-1.156**

AUSGEWÄHLTE ANHANGANGABEN

ALLGEMEIN

Die POLYTEC Holding AG (Firmenbuchnummer beim Landes als Handelsgericht Linz: FN 197646 g) ist eine österreichische Holdinggesellschaft, die mit ihren Konzerngesellschaften schwerpunktmäßig in der kunststoffverarbeitenden Automobilindustrie tätig ist.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der Zwischenbericht zum 31. März 2024 wurde nach den Bestimmungen der International Financial Reporting Standards (IFRS), insbesondere des IAS 34 (Zwischenberichterstattung) erstellt. Die sonstigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden vom 31. Dezember 2023 wurden beibehalten. Der Zwischenbericht enthält nicht alle im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 der POLYTEC Holding AG enthaltenen Informationen und Angaben, daher wird für weiterführende Informationen auf diesen verwiesen.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

In den Konzernabschluss werden alle wesentlichen in- und ausländischen Unternehmen einbezogen, an denen die POLYTEC Holding AG unmittelbar oder mittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt. Der Konsolidierungskreis der POLYTEC GROUP umfasst jetzt 41 (31.12.2023: 41) vollkonsolidierte, davon 32 (31.12.2023: 32) ausländische Unternehmen.

EIGENKAPITAL

Vorstand und Aufsichtsrat der POLYTEC Holding AG werden der 24. Ordentlichen Hauptversammlung (21. Juni 2024, Hörsching) vorschlagen, für das Geschäftsjahr 2023 keine Dividende auszuschütten.

WESENTLICHE GESCHÄFTE MIT NAHESTEHENDEN PERSONEN UND UNTERNEHMEN

Es ergaben sich bezüglich der Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen keine wesentlichen Änderungen im Vergleich zum 31. Dezember 2023, weshalb an dieser Stelle auf die Erläuterungen im Konzernabschluss der POLYTEC Holding AG zum 31. Dezember 2023 verwiesen wird.

SAISONALITÄT DES GESCHÄFTS

Die Verteilung der Gesamtumsätze eines Geschäftsjahres der POLYTEC GROUP auf die vier Quartale korreliert in hohem Ausmaß mit der Automobilfertigung der wesentlichen Kunden des Konzerns. Aus diesem Grund sind Quartale, in denen Kunden üblicherweise Werksferien durchführen, in der Regel umsatzschwächer als Quartale ohne solche Effekte. Darüber hinaus kann der Umsatz eines Quartals durch größere Werkzeug- oder Entwicklungsprojekte beeinflusst sein.

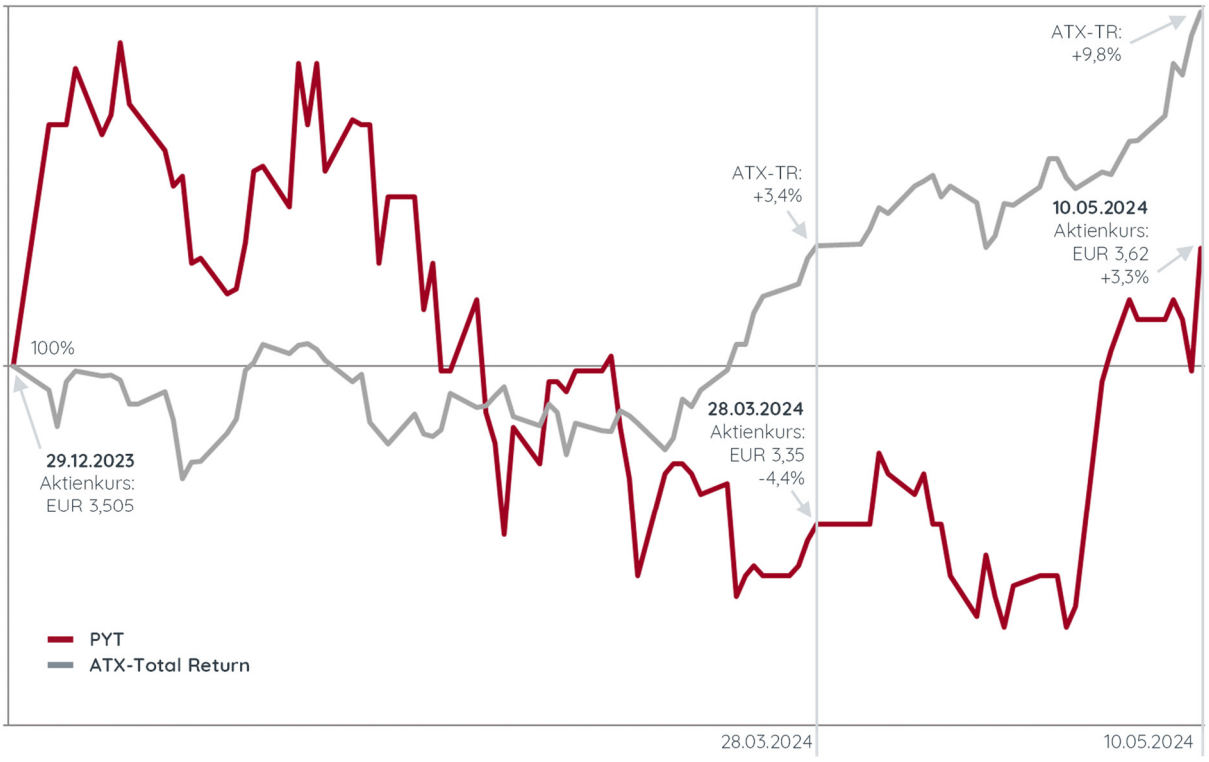
WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Im Rahmen der erfolgten Refinanzierung wesentlicher Schuldscheindarlehen der POLYTEC Holding AG hat sich die Huemer Invest GmbH, ein dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats Friedrich Huemer verbundenes Unternehmen, Anfang 2024 gegenüber der Raiffeisenlandebank Oberösterreich zu einem Erwerb des Anlagevermögens der POLYTEC Immobilien GmbH, im Wesentlichen bestehend aus dem Werk bzw. der Liegenschaft in Hörsching, zu einem Kaufpreis in Höhe von mindestens EUR 20 Mio. verpflichtet. Der Abschluss des Kauf- und Abtretungsvertrages zum Erwerb der Geschäftsanteile der POLYTEC Immobilien GmbH zu einem Enterprise Value von EUR 21 Mio. durch die Huemer Immobilien GmbH ist im April 2024 erfolgt. Jener der Transaktion zugrundeliegende Buchwert beträgt per 31. Dezember 2023 EUR 21,6 Mio. Das dabei veräußerte Anlagevermögen soll im Anschluss unmittelbar zurückgemietet werden. Aus derzeitiger Sicht ergeben sich aus der Veräußerung keine wesentlichen Ergebniseffekte. Zur Vorfinanzierung des Kaufpreises wurden im Jänner 2024 insgesamt EUR 20 Mio. an die POLYTEC GROUP ausgereicht.

Darüber hinaus sind keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung nach dem 31. März 2024 eingetreten.

AKTIE & INVESTOR RELATIONS

KURSENTWICKLUNG DER POLYTEC-AKTIE



Quelle: Wiener Börse AG, Kursdaten indiziert per 29. Dezember 2023

AKTIENKENNZAHLEN

In der folgenden Tabelle werden diverse Aktienkennzahlen der POLYTEC-Aktie für den Zeitraum Jänner bis März 2024 im Vergleich zur Vorjahresperiode und weiteren historischen Perioden dargestellt:

POLYTEC-Aktien (AT0000A00XX9)	Einheit	Q1 2024	Q1 2023	Veränderung	Q1 2022	Q1 2021
Schlusskurs zum Periodenende	EUR	3,35	4,62	-27,5%	6,67	10,72
Höchster Schlusskurs während der Periode (am 10.01.2024)	EUR	3,82	5,28	-27,7%	8,30	10,72
Durchschnittlicher Schlusskurs während der Periode	EUR	3,56	4,92	-27,6%	7,42	9,01
Tiefster Schlusskurs während der Periode (19.03.2024)	EUR	3,28	4,56	-28,1%	6,07	7,88
Marktkapitalisierung zum Periodenende	EUR Mio.	74,8	103,2	-27,5%	148,9	239,4
Geldumsatz Wiener Börse (Doppelzählung)	EUR Mio.	6,3	13,6	-53,7%	50,0	43,6
Stückumsatz Wiener Börse (Doppelzählung)	Stück Mio.	1,8	2,8	-35,7%	6,8	4,9
Stückumsatz (Tagesdurchschnitt, Doppelzählung)	Stück	28.374	42.568	-33,3%	105.788	77.592

Quelle: Wiener Börse AG

DIVIDENDE

Vorstand und Aufsichtsrat der POLYTEC Holding AG werden der 24. Ordentlichen Hauptversammlung (21. Juni 2024, Hörsching) vorschlagen, für das Geschäftsjahr 2023 keine Dividende auszuschütten.

RESEARCH COVERAGE

Die Betreuung der POLYTEC GROUP durch nationale und internationale Investmentbanken ist ein wichtiger Baustein in der umfassenden Investor-Relations-Tätigkeit des Unternehmens und hat hohe Bedeutung für die Wahrnehmung der POLYTEC-Aktie bei Investor:innen. Folgende Institute publizieren regelmäßig Berichte über die POLYTEC GROUP. Zum Redaktionsschluss dieses Berichts Anfang Mai 2024 lauteten die Empfehlungen und Kursziele wie in der Tabelle dargestellt:

Institut	Empfehlung	Kursziel
BAADER-Helvea Equity Research, München (Peter Rothenaicher)	Buy	EUR 7,00
ERSTE Group Research, Wien (Michael Marschallinger)	Hold	EUR 4,70
M.M.Warburg Research, Hamburg (Marc-René Tonn)	Hold	EUR 4,00
Raiffeisen Research, Wien (Markus Remis)	Buy	EUR 5,00
Durchschnittliches Kursziel		EUR 5,18

Die aktuellen Empfehlungen und Kursziele sind auf der Website des Unternehmens www.polytec-group.com im Bereich Investor Relations, Aktie, Kursinformationen, Analysen abrufbar.

UNTERNEHMENSKALENDER 2024

Die POLYTEC Holding AG hat für das Geschäftsjahr 2024 folgenden Unternehmenskalender festgelegt:

16.05.2024	DO	Zwischenbericht Q1 2024
11.06.2024	DI	Nachweisstichtag „Hauptversammlung“
21.06.2024	FR	24. Ordentliche Hauptversammlung Geschäftsjahr 2023, Hörsching, POLYTEC-Holding, 10:00 Uhr
25.06.2024	DI	Ex-Dividenden-Tag
26.06.2024	MI	Nachweisstichtag „Dividenden“
28.06.2024	FR	Dividenden-Zahltag
14.08.2024	MI	Halbjahresfinanzbericht 2024
14.11.2024	DO	Zwischenbericht Q3 2024

Alle Termine werden auf der Website der Gesellschaft im Bereich Investor Relations, Kalender bereitgestellt, siehe Link: https://www.polytec-group.com/investor-relations/kalender

Der nächste Finanzbericht – Halbjahresfinanzbericht
für das Geschäftsjahr 2024 – erscheint am 14. August 2024.

Aktuelle Meldungen finden Sie online im Bereich
Investor Relations unter **www.polytec-group.com**

KONTAKT
POLYTEC Holding AG, Paul Rettenbacher, Investor Relations Manager, Polytec-Straße 1, 4063 Hörsching, Österreich; T +43 7221 701-292; paul.rettenbacher@polytec-group.com

HINWEIS
Der vorliegende Zwischenbericht wurde weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Wir haben diesen Zwischenbericht mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Rundungs-, Satz- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Bei der Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können durch Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Zahlungsdifferenzen auftreten. Die englische Übersetzung dient Informationszwecken, die deutsche Originalversion ist die einzig rechtlich verbindliche. Dieser Zwischenbericht zum 1. Quartal 2024 wurde am 16. Mai 2024 veröffentlicht.

IMPRESSUM
Herausgeber: POLYTEC Holding AG; UID: ATU49796207; LEI: 529900OVSOBJNXZACW81; FN 197676 g, Handelsgericht Linz; Polytec-Straße 1, 4063 Hörsching, Österreich; T +43 7221 701-292; Vorstand: Markus Huemer, Peter Bernscher, Markus Mühlböck. Aufsichtsratsvorsitzender: Friedrich Huemer; Bilder: © POLYTEC Holding AG; Satz: Inhouse produziert mit firesys; www.polytec-group.com

PASSION CREATES INNOVATION

POLYTEC